

Thomasburg, den 03. August 2018

Niederschrift

über die 08. Sitzung des Rates der Gemeinde Thomasburg am Montag, dem 23. Juli 2018 um 20.00 Uhr im Kindergarten in Thomasburg

Beginn : 20.05 Uhr

Ende : 21.15 Uhr

Anwesend :	Bürgermeister	Dieter Schröder	
	Ratsmitglied	Peter Haase	
	Ratsmitglied	Jonas Kalauch	(fehlt entschuldigt)
	Ratsmitglied	Sina Koch	
	Ratsmitglied	Axel Muth	
	Ratsmitglied	Guido Rathsack	
	Ratsmitglied	Kay Scheil	(fehlt entschuldigt)
	Ratsmitglied	Henning Schmidt	
	Ratsmitglied	Dieter Schulz	
	Ratsmitglied	Heinrich-Jürgen Steinhauer	(fehlt entschuldigt)
	Ratsmitglied	Wolfgang Strohmeier	
	Zuhörer	drei	
	Protokollführerin	Ulrike Keller	

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Schröder begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Herr Schröder stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig um folgenden Punkt erweitert:

TOP 8 - Abschluss der Finanzierungsvereinbarung „Breitband“ mit dem LK Lüneburg

Top 8 - Anfragen verschiebt sich auf TOP 9.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 14. Juni 2018

Die Niederschrift vom 14. Juni 2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters

Die Ausstattung für die neue Kindergartengruppe wurde bestellt und wird demnächst geliefert. Außerdem wurden eine neue Erzieherin und eine Küchenhilfe eingestellt. Zum nächsten Kindergartenjahr fängt auch eine neue FSJlerin an.

Für das Baugebiet in der Siedlung Thomasburg ist die Baustraße fertiggestellt worden. In diesem Zusammenhang haben zwei Anwohner Schäden (Risse) im Mauerwerk ihrer Häuser geltend gemacht, welche ihrer Meinung nach durch die starke Rüttelwalze der Baufirma verursacht worden sind.

Thomasburg ist mit Vastorf ins Dorferneuerungsprogramm aufgenommen worden. Herr Schröder hatte kürzlich bei Herrn Neumann nachgefragt, es gibt aber noch keine neuen Informationen zum weiteren Verlauf.

TOP 5 1. Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung

Herr Schröder erläutert noch einmal kurz für die Zuhörer die Notwendigkeit der Änderung der Satzung. Sie soll rückwirkend zum 01.10.2013 geändert werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der Satzung.

TOP 6 1. Änderung des B-Planes „Radenbeck Altdorf“ hier: Aufstellungsbeschluss

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig, ein Architektenbüro mit der Aufstellung der Änderung unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass mit dem Antragsteller für die Bauvoranfrage vertraglich vereinbart wird, dass er 50 % der Kosten übernimmt.

TOP 7 Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die überplanmäßige Ausgabe für das Architektenbüro zur Erstellung der Änderung des B-Planes „Radenbeck Altdorf“

TOP 8 Abschluss der Finanzierungsvereinbarung „Breitband“ mit dem LK Lüneburg

Der Landkreis besteht auf Finanzierungsvereinbarungen für den Breitbandausbau mit den einzelnen Gemeinden. Für Thomasburg beträgt der Eigenanteil laut Finanzierungsvereinbarung 221,35 Euro pro anschließbare Adresse, bei z. Zt. 281 Anschlüssen also ca. 62.000,-

Euro. Da die Kosten des Breitbandausbaus die Samtgemeinde Ostheide übernimmt und zu diesem Zweck bereits 600.000,- Euro bereitgestellt hat, kommen auf die Gemeinden keine Kosten zu.

Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig die Finanzierungsvereinbarung mit dem Landkreis.

TOP 9 Anfragen

Herr Uwe Kalauch möchte wissen, ob von Seiten der Gemeinde darauf geachtet wird, dass der Bauherr bei seinem Projekt in Radenbeck – Ringstraße -genügend Parkplätze auf dem Grundstück selbst schaffen werde, damit von vornherein ausgeschlossen sei, dass die Autos nicht auf der Straße parken. Hier erläutert Herr Schröder, dass in der Bauvoranfrage die erforderlichen Parkplätze ausgewiesen wurden.

Herr Moldenhauer fragt noch einmal nach dem Grund für die Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung.

Herr Schröder erklärt, dass es der Gemeinde ohne die Änderung nicht möglich sei, für Grundstücke im Außenbereich einen Beitrag zum Straßenbau zu fordern.

Herr Kalauch erwähnt noch einmal den dringenden Ausbau der Straße zwischen Radenbeck und Thomasburg. Auch hier gibt Herr Schröder zu bedenken, dass ein Ausbau dieser Straße mit mehr als 400.000,00 € an Kosten (ohne Radweg) nur mit öffentlichen Zuschüssen durchführbar sei.

(Dieter Schröder)
Bürgermeister

(Ulrike Keller)
Protokollführerin